

Berlin liest

Seit wann gibt es die »Jugend«? Heute abend stellt der englische Musikjournalist und Kulturhistoriker Jon Savage um 20.30 Uhr sein Buch »Teenage« im Berliner Festassal Kreuzberg, Skalitzer Str. 130, vor – zusammen mit seiner Übersetzerin Conny Lösch. In der Literatur-Beilage der jW zur letztjährigen Frankfurter Buchmesse schrieb Klaus Walter, wenn Rock'n'Roll die Erfindung des »Teenagers« gewesen sei, »dann erzählt Jon Savage die Geschichte der Schwangerschaft, die dieser vorausging. Die dauert 70 Jahre, von 1875 bis 1945.« Es ist also die Geschichte einer Jugend in Aufruhr, von den Anfängen der Arbeiterbewegung bis zur Morgendämmerung des Rock. Gelesen, erläutert und diskutiert wird in deutscher und englischer Sprache – dazu gibt es auch Musik und Bilder. Und das ganze am Freitag nochmal in Leipzig: Um 20 Uhr im Volkshaus, Karl Liebknecht Str. 30-32. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/121832.berlin-liest.html>